

**Die Perlentaucherinnen von Südkorea –
Leben im Matriarchat**
Hybride Veranstaltung mit Daniela Parr

Donnerstag 22.01.2026 um 18:00 Uhr

Im September letzten Jahres reiste die Referentin Daniela Parr nach Südkorea zu den Haenyeo, den legendären Perlentaucherinnen der Insel Jeju. Seit Jahrhunderten tauchen diese Frauen ohne Sauerstoffflaschen in die Tiefe des Meeres, um Muscheln, Seeigel und Algen zu sammeln. Ihre Arbeit sichert den Lebensunterhalt der Familien und prägt bis heute eine in vieler Hinsicht matriarchal organisierte Gesellschaft.

Der Vortrag gibt Einblicke in den Alltag der Haenyeo, ihre Gemeinschaften, Rituale und Werte. Erzählt wird von Solidarität, ökonomischer Unabhängigkeit und dem respektvollen Umgang mit der Natur sowie von aktuellen Herausforderungen wie Überalterung, Tourismus und dem Wandel traditioneller Lebensweisen.

Referentin: Daniela Parr ist Absolventin der Filmakademie Ludwigsburg und Stipendiatin der Baden-Württemberg Stiftung. Seit dem Jahr 2000 arbeitet sie als Filmemacherin in matriarchalen Gesellschaften, unter anderem bei den Juchitecas, Khasi und Mosuo. Es entstanden die Filme „Die Tochter“ und „Wo die freien Frauen wohnen“. Sie war im Vorstand von MatriaVal e.V. tätig und ist Mitinitiatorin des Projekts Godeweg – Die Göttin in der Landschaft. Als freiberufliche Dozentin und Seminarleiterin vermittelt sie jungen Menschen das Filmemachen. Links: godeweg.de, danielaparr.de, matriaval.de

Anmeldung unter kofra1@mnet-online.de der Vortrag ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten.

KOFRA, Baaderstr. 30, 80469 München, Tel: 2010450,
kofra-muenchen@mnet-online.de, www.kofra.de

